

Nachrichten aus dem Jobcenter



„Ich glaube, ich muss hier kündigen“

Mit diesen Worten beendet Dieter Bock (59) Mitte Oktober vorzeitig seine Teilnahme bei der .garage kiel, die seinen Weg in die Selbständigkeit seit Juni 2008 begleitet. Der gelernte Fernmeldemonteure ist nach fast 40 Jahren Berufstätigkeit arbeitslos geworden, seit 2007 erhält er ALG II.

Die Geschäftsidee, sein Wissen als Kommunikationselektroniker, Fachbereich Telekommunikation, als eigenes Unternehmen anzubieten, bekommt er Anfang 2008 bei einem Kurzvortrag der .garage kiel.

„Entweder mit oder ohne .garage“,

sagt er sich, denn sein Entschluss steht fest: Er will auf eigene Rechnung für Unternehmen arbeiten, die kurzfristig sein Know-how für einen begrenzten Zeitraum brauchen. „Der Bedarf ist vorhanden“, weiß Dieter Bock aus seiner langjährigen beruflichen Erfahrung. „Bei jedem Umzug oder bei Beförderungen müssen z. B. die Telefone umprogrammiert werden. Häufig passiert dies sehr kurzfristig und kann von dem vorhandenen Personal nicht bewältigt werden. Für eine Neuanstellung reicht die Auftragskapazität auf Dauer nicht – dann komme ich.“

Während er noch bei der .garage kaufmännische Seminare besucht, erhält er im Oktober von einer Norderstedter Firma den ersten Auftrag. Für ein halbes Jahr soll Dieter Bock an drei Tagen die Woche sämtliche, durch interne Umstrukturierungen notwendige Umschaltarbeiten an 1.600 Telefonen vornehmen. Dieter Bock „kündigt“ die .garage und



meldet zum 15.10.2008 sein eigenes Gewerbe an.

Inzwischen sorgt ein zweiter Kunde für volle Arbeitsauslastung und Dieter Bock managt sein kleines florierendes Unternehmen mithilfe eines Steuerberaters. „Mut muss man schon haben, um sich selbständig zu machen und Vertrauen in das eigene Können“ fasst er die letzten Monate seiner Existenzgründung zusammen. Trotzdem bleibt die Hoffnung auf eine Festanstellung, denn sein Vorgänger in Norderstedt erhielt noch mit 62 Jahren einen Arbeitsvertrag bei dem Kieler Firmensitz.

CNC-Fachkräfte weiterhin gefragt



Gefragte Fachkräfte – CNC-Maschinenbediener.

Das Jobcenter bietet ab April 2009 einen sechsmonatigen CNC-Kurs für Arbeitslosengeld II-Empfänger an. Geschult wird auf Siemens- und Heidenhain-Steuerungen. Gesucht werden Dreher und Fräser mit und ohne Berufserfahrung oder Bewerber aus arverwandten Berufen. Kenntnisse im Metallbereich und mathematisches Verständnis sind erforderlich. Der

Arbeitsmarkt für Metaller mit CNC-Kenntnissen ist nach wie vor ausgesprochen gut. Wer die Fortbildung erfolgreich absolviert, hat gute Chancen auf einen Arbeitsplatz.

Termine der Informationsveranstaltungen:
Montag, 23. 2. und Mittwoch 25. 2. 2009, 10 Uhr,
Jobstart, 1. Stock Raum Kiel
Sophienblatt 74-78, 24114 Kiel
Dauer: ca. 2 Stunden



Neuer Kurs: Lernwerkstatt Elektrotechnik

Das Jobcenter Kiel bietet 2009 einen weiteren Kurs zur Qualifizierung im Bereich Elektrotechnik an.

Den Teilnehmern werden unter Berücksichtigung individueller Vorkenntnisse Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Elektrotechnik vermittelt. In der Lernwerkstatt wird Wissen in folgenden Bereichen vermittelt:

- Grundlagen der Elektronik / Elektrotechnik
- Messen und Prüfen elektrischer Größen
- elektrische und elektronische Baugruppen und Komponenten
- Schutzmaßnahmen und deren Prüfung

- elektronische Schaltungstechnik
- Anschluss und Betrieb elektrischer Maschinen
- Automatisierungstechnik

Übrigens: Gute Fachkräfte werden von den Betrieben in der Wirtschaftsregion Kiel gesucht. Grundkenntnisse in den Bereichen Elektronik oder Elektrotechnik sowie körperliche Belastbarkeit sollen vorhanden sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Jobstart
Frau Langfellner
Sophienblatt 74-78
24114 Kiel
Tel.: 0431 / 990 76-178

Begleitservice für Senioren

Einen neuen, kostenlosen Service für Senioren-Haushalte bietet seit Oktober 2008 das Projekt „Mensch trifft Mensch“ des Kinder- und Jugendhilfebundes gGmbH (KJHV) in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter an. Die Teilnehmer besuchen Senioren auf Anfrage im eigenen Haushalt oder in der Klinik, um mit ihnen nach Bedarf eine schöne oder nützliche Zeit zu verbringen. Das Spektrum reicht hierbei von gemeinsamen Spaziergängen, Vorlesen über Handarbeiten bis hin zur Begleitung zu Ärzten und Behörden.

Im Mittelpunkt steht das Miteinander und sich Zeit nehmen für den Anderen – einfach mal klönen, miteinander lachen, kleine Alltagsdinge erledigen und gemeinsam Spaß am Leben haben. Nicht angeboten werden hauswirtschaftliche und pflegerische Tätigkeiten sowie Hausmeisterarbeiten.

Alle Teilnehmer werden vorab für den Umgang mit Senioren geschult. Diese Qualifizierung umfasst 3 Wochen und beinhaltet einen 1. Hilfe Kurs.

Das Angebot richtet sich an Senioren sowie deren Angehörige und Seniorenreinerichtungen.
Interessierte wenden sich bitte an den KJHV, Ansprechpartner sind Silke Waldow-Reimer und Monika Dankwa
Tel.: 0431 / 36 41 669

Jobcenter Kiel jetzt online



Arbeitslosengeld II und das Jobcenter Kiel. Die Internet-Seiten des Jobcenters informieren sowohl Arbeits- und Ausbildungssuchende als auch Arbeitgeber über die verschiedenen Förderangebote. Und sie liefern Informationen über leistungsrechtliche Aspekte nach dem SGB II.

Ihre individuellen leistungsrechtlichen Anliegen klären Sie bitte weiterhin in Ihrem Jobcenter vor Ort oder im Service Center, Tel.: 0431 / 709-1525.

Übrigens: Alle bisher erschienenen Sonderseiten des Jobcenters im Kieler Express können Sie unter der Rubrik „Presse“ nachlesen.

Welches Jobcenter ist für mich zuständig? Wo erhalte ich Antragsunterlagen und weitere Formulare? Welche Merkblätter gibt es? Welche Förderungen erhalten Arbeitgeber?

Unter www.jobcenter-kiel.de erfahren Sie ab sofort Wissenswertes rund um das

Segelcamp Camp 24 | sieben sucht Verstärkung

Für den Zeitraum April / Mai bis September 2009 sucht die Kiel-Marketing GmbH, eine 100%ige Tochter der Landeshauptstadt Kiel, engagierte, erfahrene, freundliche, zuverlässige und flexibel einsetzbare Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in folgenden Bereichen:

- Segeltrainer / Segeltrainerin
- Camphilfe
- Servicekräfte
- Facility Manager

Das Segelcamp „Camp 24 | sieben“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Kiel, der Kiel-Marketing GmbH und der Stadtwerken Kiel AG sowie über 90 weiteren Partnern.

Weitere Informationen zu den erforderlichen Qualifikationen sind unter der folgenden Adresse im Internet nachzulesen:

www.kiel-sailing-city.de

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: Kiel-Marketing GmbH
 KIEL.SAILING CITY
 Sailing & Business
 Neues Rathaus, EG
 Andreas-Gayk-Straße 31b
 24103 Kiel
 Oder per Mail an: ksc@kiel.de

Aktuelle Maßnahme-Starttermine vom 22. Januar 2009 bis 18. Februar 2009

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter vor Ort über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten.

| Beginn | Inhalt | Zielgruppe |
|--------------------------------|--|---|
| 1. 2. 09 | Umschulung zur Hauswirtschafterin / zum Hauswirtschafter | Alle Interessierten |
| 2. 2. 09 24 Wochen VZ/TZ | Kaufmännisches Training | Alle Interessierten, kaufmännische Kenntnisse erwünscht |
| 2. 2. 09 24 Wochen VZ/TZ | Fit für den Verkauf | Grundqualifikation mit Praktikum. Alle Interessierten, Vorkenntnisse aus dem Verkaufsbereich erwünscht. |
| 9. 2. 09 2 Wochen TZ | Eignungsfeststellung zur Qualifizierung im Sicherheitsgewerbe | Interessierte an Tätigkeiten im Sicherheitsgewerbe. Eintragungsfreies Führungszeugnis erforderlich. |
| laufend 6-9 Monate | Ganzheitliche Integrationsbegleitung | Arbeitsuchende, die länger als 18 Monate arbeitslos sind |
| laufend | Bewerbungsbüro | Alle Interessierten im JC Süd und JC Mettenhof |
| laufend | Ideengenerator Garage Kiel | Alle, die sich selbständig machen wollen und eine konkrete Geschäftsidee haben |
| laufend 12 Wochen | Garage Kiel Fachberatung für Selbständige | Alle, die selbständig sind und im laufenden Geschäft ein Training benötigen |
| laufend max. 9 Monate | „Metha“: Arbeits- und Eingliederungsprojekt zur Integration in den 1. Arbeitsmarkt | Arbeitsuchende mit Suchtproblematik, nach erfolgter körperlicher Entgiftung |
| laufend 12 Wochen TZ | Maßnahme für Arbeitsuchende mit geringfügiger Beschäftigung | Arbeitsuchende, die an Vollzeitmaßnahmen nicht teilnehmen können |
| jeden Montag 1 Woche VZ/TZ | P.R.O.F.I., modulares Selbstlernen | Arbeitsuchende mit konkretem Qualifizierungsbedarf |

Tipp des Monats: Schulstarter-Paket

Eine neue Leistung gibt es für Schulkinder aus Haushalten, die Arbeitslosengeld II oder Sozialhilfe bekommen: Hier zahlt der Staat den Eltern einmal jährlich zum Schuljahresbeginn 100 Euro pro Kind für Schulbedarf, also Bücher, Stifte, Hefte oder Turnzeug. Trotz dieser Starthilfe kann der Geldbeutel zusätzlich durch gut erhaltene, gebrauchte Schulmaterialien geschont werden.



Das Schulstarter-Paket wird erstmalig zum Schuljahresbeginn August 2009 für Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse gezahlt. **Bitte stellen Sie derzeit noch keine Anträge. Über die Form der Auszahlung informieren wir Sie zeitnah, da bundesweite Regelungen noch ausstehen.**